

THE LOGE LUD ZUM SPORTLICHEN NETZWERKEN

Beim The Loge Invitational im Zala Springs Golf Resort standen Sport und Netzwerken gleichermaßen im Mittelpunkt.

VON THOMAS PISAN
golfweek.at



Gelungener Abschluss: die Siegerteams mit den Gastgeber in Zala Springs.

Nach dem Gastspiel im GC Murstätten im Vorjahr führte das The Loge Invitational heuer ins Zala Springs Golf Resort. Gespielt wurde ein 2er-Scramble, bei dem neben dem sportlichen Ergebnis auch das Netzwerken im Mittelpunkt stand. Zahlreiche Unternehmer folgten der Einladung der Business-Plattform, die golfbegeisterte Entscheidungsträger zusammenbringt.

TEAMWORKER

Die Loge-Gründer Gerald Enderle und Thomas Schnöll erzielten zwar das beste Bruttoergebnis, verzichteten als gute Gastgeber jedoch auf sportliche Ehren und machten den Weg frei für Ingrid Hödl und Vartan Meertins (HR Beratung Hödl). Netto gewannen Katharina und Mario Hameseder (Strabag) vor Daniela und Marcus Mizerovsky (ISS) sowie Peter Preissinger und Robert Pesevski (M&P Holzbau GmbH). Die Sonderwertungen holten Michaela Griensteidl und Peter Preissinger (Nearest to the Pin) sowie Gabrielle Göls und Vartan Meertins (Longest Drive). Nach der Runde warteten kulinarische Köstlichkeiten, ausgewählte Weine und kühles Bier. Betty Blue & Friends sorgten mit Sängerin Chamelle für einen stimmungsvollen Ausklang.

GOLFGENUSS À LA VERDI

Top-Platz, Kulinarik und großzügige Sponsoren machen das Verdi-Turnier im GC Donau jährlich zum Saisonhöhepunkt.

Bereits zum 15. Mal lud das Linzer Toprestaurant Verdi zu einem der beliebtesten Golfturniere Oberösterreichs. Zum fünften Mal bildete der GC Donau-Feldkirchen, der sich trotz der Hitze der vergangenen Wochen in ausgezeichnetem Zustand präsentierte, die Bühne. Gemeinsam mit Helga und Erich Lukas sorgten Gerry Jekl, Vorstandsmitglied des GC Donau und des Oberösterreichischen Golfverbands, sowie sein Team für einen reibungslosen Ablauf.

Die 124 Teilnehmer absolvierten den Vierer-Scramble samt zweifacher Verdi-Labe-Station sogar in weniger als fünf Stunden. Auch abseits des Platzes war kulinarisch einiges geboten: vom Frühstück über den Cocktail-Empfang und die Siegerehrung am Pool bis zum Vier-Gänge-Menü mit Weinbegleitung im Verdi.

Zu den Gästen zählten unter anderem VKB-Generaldirektor Markus Auer, BlackWings-Präsident Dr. Peter



Strahlende Bruttosieger: Die Preise stellte Turniersponsor VKB zur Verfügung.

Nader, Magnus-Chef Markus Haubner und Rechtsanwalt Dr. Franz Berndorfer.

Den Bruttosieg holte mit Paul und Rainer Pippig, Markus Aschenbrenner und Christina Daniela Pippig ein reines Heimteam. Netto gewannen Lukas Wögerbauer, Felix Pellmann, Stefan Niedermayr und Sophie Berndorfer. Unterstützt wurde das Event

von der VKB-Bank – die sich allgemein im Golfsport engagiert und etwa Jungprofi Lukas Schweighofer unterstützt –, Magnus, Porsche, Rinaldo Bortoli, dem Hotel am Domplatz Linz sowie weiteren Freunden der Familie Lukas. Viele Gäste ließen sich bereits für die Ausgabe 2027 vormerken. Eine Warteliste wird bereits geführt.